

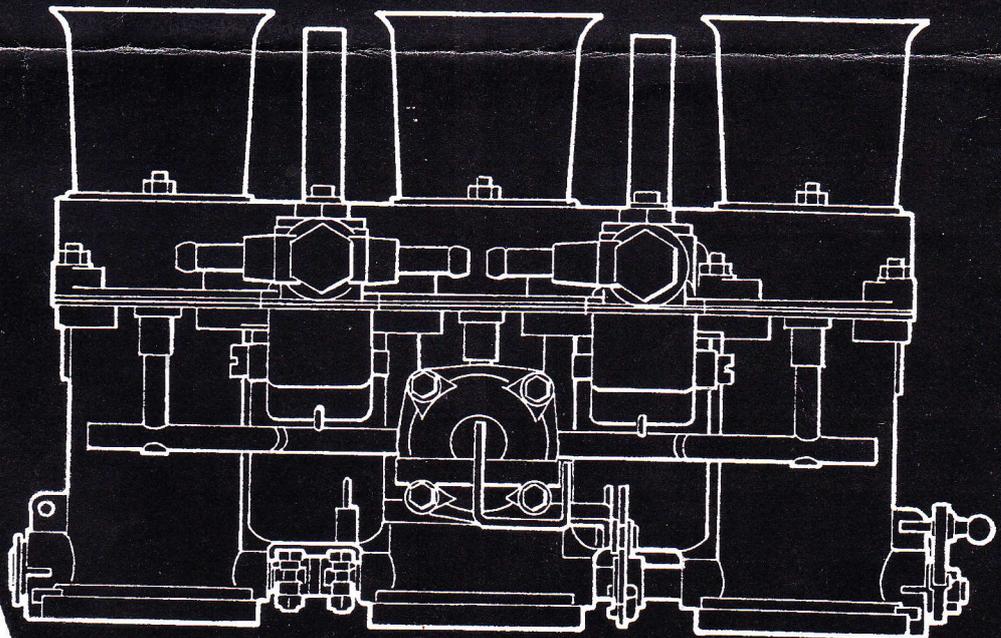


EDOARDO WEBER

BOLOGNA - ITALIA

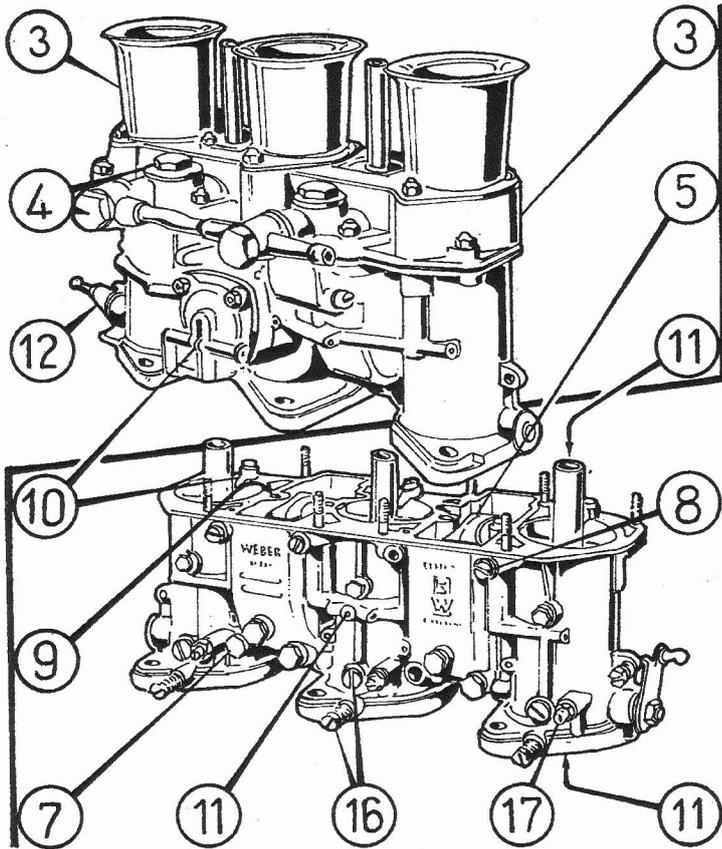


service manual
dienstmanual



40 IDA 3C - 40 IDS 3C - 46 IDA 3C





**CARBURETORS TYPE
VERGASER TYPEN**

40 IDA 3 C
40 IDS 3 C
46 IDA 3 C

**general index
inhaltsverzeichnis**

	Pag.
Preface Vorwort	2
Removal of carburetors from engine Ausbauen der Vergaser aus dem Motor	2
Carburetor cover Vergaserdeckel	3
Fuel filters and needle valves Benzinfilter und Schwimmernadelventile	4
Floats Schwimmer	5
Levelling of floats Einstellen des Schwimmerniveaus	6
Main jets Hauptdüsen	7
Idling jets Leerlaufdüsen	8
Air corrector jets and emulsifying tubes Luftkorrekturdüsen und Mischrohre	9
Accelerating pump Beschleunigerpumpe	10
Auxiliary venturi and chokes Vorzerstäuber und Lufttrichter	11
Pipe inspection Kanäle	11
Throttle valves and main shafts Drosselklappen und - Achsen	12
Inspection idling mixture adjustment screws and idling progression holes Gemischregulierschraube und Bypassbohrungen	16
Idling adjustment Leerlaufregulierung	16
Air compensation inspection adjustment screws Kontrolle der Luftregulierschraube	17
Assortment of Weber spare parts Weber Ersatzteilsortiment	17
Weber tools Weber Werkzeuge	18
VARIATIONS FOR 40 IDS 3C CARBURETORS ABWEICHUNGEN FÜR VERGASER TYPE 40 IDS 3 C	
Booster jets Anreicherungsdüsen	20
Pipe inspection Kanäle	20

Introduction

This publication is not intended to duplicate the «Use and Maintenance» booklet issued with every vehicle, but rather to integrate the rules for carburetor maintenance so as to ensure that both the User and Service Station personnel have a suitable carburetor maintenance manual.

Rules regarding the engine in particular have, therefore, been omitted, reference only being made, when necessary, to its separate parts (e.g. tappet adjustment, ignition, timing system adjustment, lubrication, etc.).

Thus only the carburetors are dealt with, leaving the owner to consult the handbook supplied by the maker for general particulars regarding the vehicle.

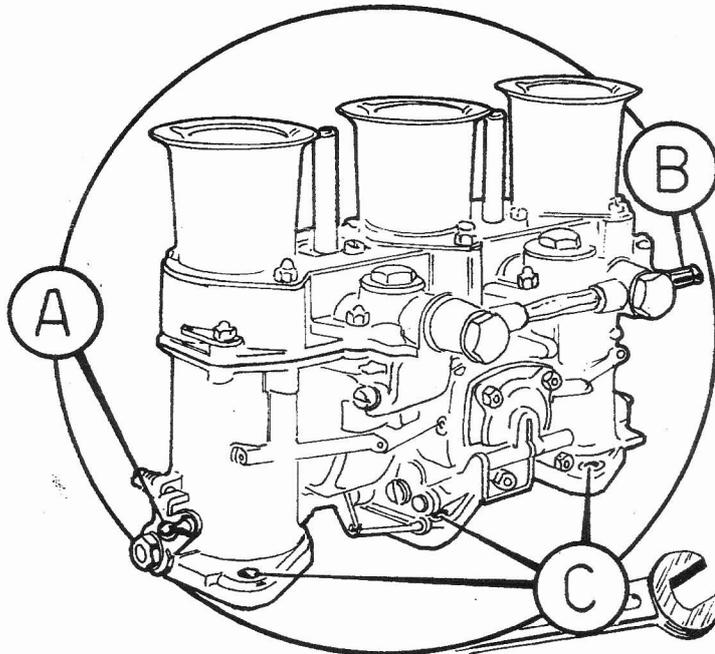
Vorwort

Diese Veröffentlichung soll nicht lediglich ein Doppel der Broschüre «Bedienungsanleitung» sein, welche mit einem jeden Fahrzeug mitgeliefert wird, sondern eine Ergänzung der vorgesehenen Vorschriften für die Wartung des Vergasers und eine Anleitung für den Benutzer und die Service-Stationen.

Aus diesem Grunde haben wir die Einstellvorschriften, welche sich insbesondere auf den Motor beziehen, weggelassen; und wenn vom Motor gesprochen wird, so wird einzig und allein auf verschiedene mechanische Vorrichtungen Bezug genommen, aus welchen dieser zusammengesetzt ist. (Kipphebeleinstellung, Zündung, Verteiler-Einstellung, Schmierung usw.)

Vorläufig werden nur die Vergaser behandelt, wobei es dem Benutzer überlassen bleibt, das durch die Automobifirma gelieferte Handbuch zu Rate zu ziehen, welches für die allgemeinen Vorschriften des Fahrzeugs gültig ist.

Removal of carburetors from engine | Ausbauen der Vergaser vom Motor



After removing air filter, proceed as follows : | Luftfilter abmontieren und wie folgt vorgehen :

- Disconnect accelerator control rods **A** Gasgestänge abmontieren
- Slide out fuel inlet connections **B** Die Benzinleitungen abschrauben
- Remove carburetor fixing nuts with suitable spanners **C** Die Vergaser - Befestigungsmuttern mit passenden Gabelschlüsseln abmontieren

WARNING

after removal of the carburetors,
protect the manifold suction ports
(Do not use cotton waste)

ACHTUNG

Nach Abnahme der Vergaser muß der Eingang
der Saugrohre abgedeckt werden
(Keine Putzwolle verwenden)

Carburetor cover

DISASSEMBLING AND ASSEMBLING

Having unhooked the plate-anchored spring :

Remove cover fixing nuts

Only remove the air intake horns
if necessary

Vergaserdeckel

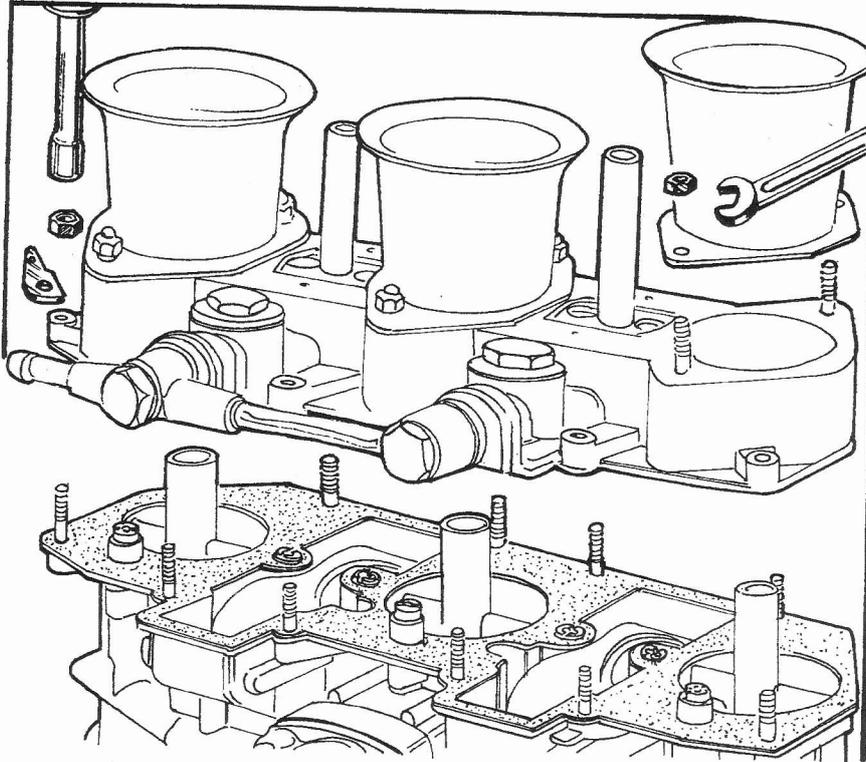
AUS- UND EINBAU

Einmal die am Blech befestigte Feder aushängen:

Die Befestigungsmuttern des Deckels abnehmen

Nur wenn nötig,
die Ansaugtrichter abmontieren

9650.150.0092



9650.120.0001 (8-9)

CLEAN WITH COMPRESSED AIR
REINIGUNG :
MIT PRESSLUFT AUSBLASEN

To avoid deforming floats do not blow
into the bowls

Nicht in die Schwimmerkammer blasen,
Schwimmer beult sonst ein

9610.065.0038



46 IDA 3C

WARNING

Lift the cover carefully to avoid damaging
the floats or the sealing gaskets

ACHTUNG

Den Deckel mit Vorsicht abheben, um eventuelle
Verformungen der Schwimmer und der Dichtung
zu vermeiden

Fuel filters and needle valves

DISASSEMBLING AND ASSEMBLING

Benzinfilter und Schwimmernadelventile

AUS- UND EINBAU

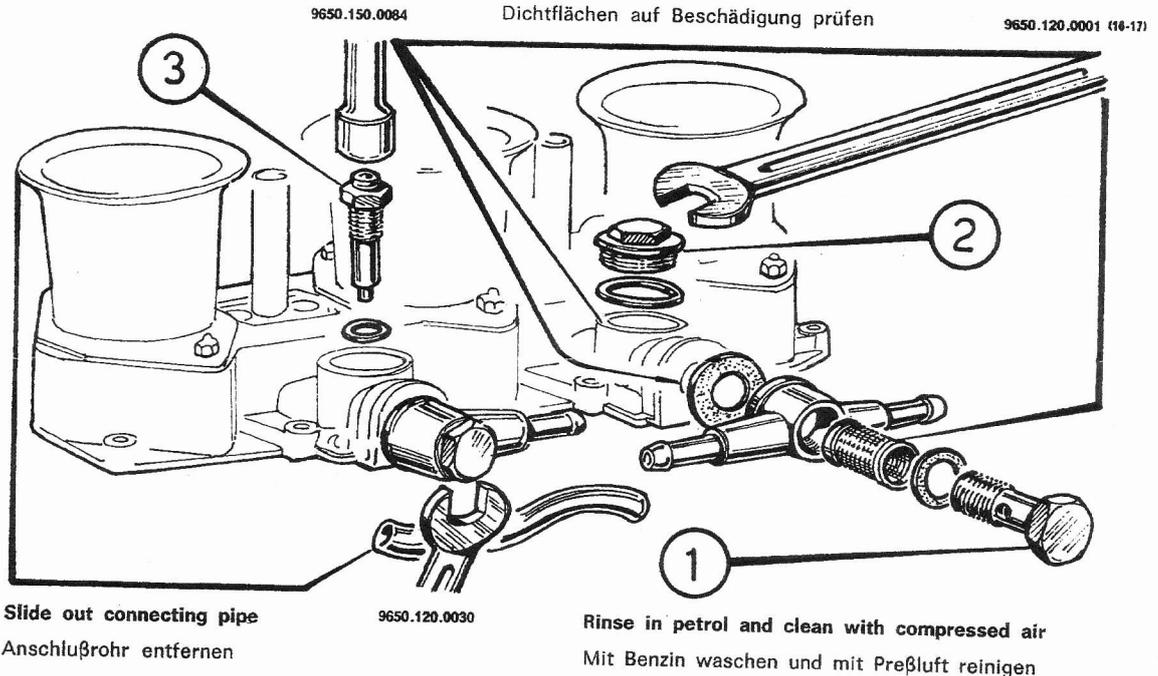
Unscrew filter gauze support connections ① Das Ringstück für das Filtersieb abschrauben

Unscrew needle valve housing plugs ② Die Abdeckschrauben der Schwimmernadelventile abschrauben

Only unscrew needle valves if replacement necessary ③ Nur im Falle eines Austauschs die Schwimmernadelventile abschrauben

Sealing surfaces: check that there are no indentations on the surfaces

Dichtflächen auf Beschädigung prüfen



To avoid deforming floats do not blow into the bowls
Nicht in die Schwimmerkammer blasen, Schwimmer beult sonst ein

After careful cleaning
make certain the filter gauzes
are not deformed

Nach sorgfältiger Reinigung
sich versichern, daß die Kraftstoffsiebe
nicht verformt sind

ASSEMBLE

by inverting procedure, after placing the gaskets and gauzes at the joints, and making sure the gaskets adhere perfectly to sealing surfaces by adequate tightening of screws, and after checking connecting surfaces

EINBAU

In umgekehrter Reihenfolge verfahren; nach einer Kontrolle der Dichtflächen die Anschlußstücke, welche mit Dichtungen und Sieben ausgestattet sind, einsetzen, wobei darauf zu achten ist, daß die Dichtungen durch geeignete Verschraubung exakt auf der Dichtfläche aufliegen

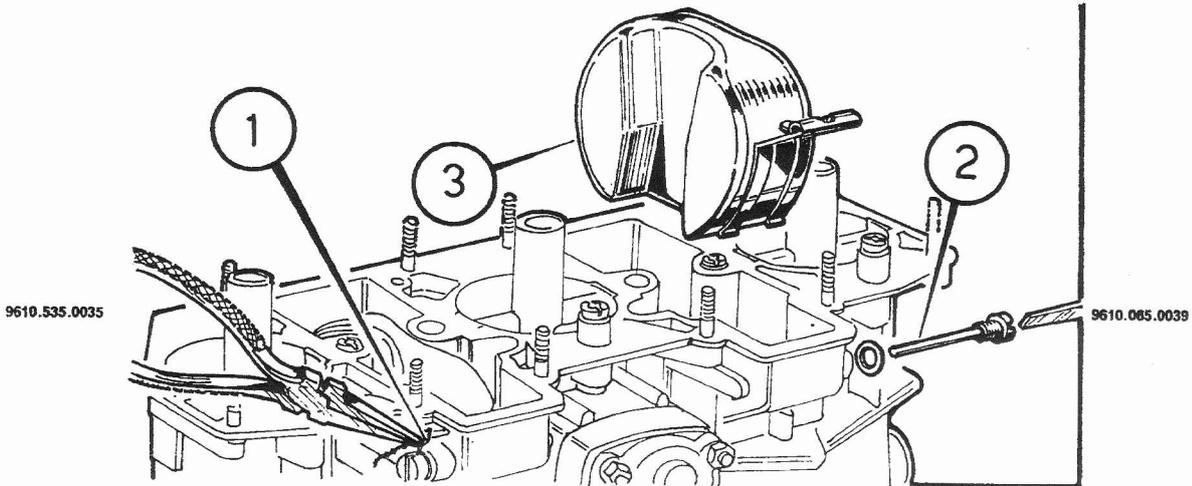
Floats
DISASSEMBLING AND ASSEMBLING

Schwimmer
AUS- UND EINBAU

Remove the safety ties ① Die Sicherung entfernen

Remove float fulcrum screws ② Halteschraube der Schwimmer herausnehmen

Extract floats ③ Die Schwimmer herausnehmen



**RINSE WITH PETROL
AND CLEAN WITH COMPRESSED AIR
WITH JET AND BOWL DISCHARGE PLUGS
REMOVED**

**BEI OFFENEN AUSLASS-STOPFEN
UND ABMONTIERTEN VENTILEN
MIT BENZIN WASCHEN
UND MIT PRESSLUFT REINIGEN**

Needle valve
Needle valve gasket
Needle valve inspection plugs
Plug gaskets
Fuel filter fixing connections
Connection gaskets
Filter gauzes

Schwimmernadelventile,
Dichtungen für
Schwimmernadelventile,
Abdeckschrauben für
Schwimmernadelventile,
Dichtungen für Abdeckschraube,
Anschlußstücke für Benzinflter,
Dichtungen für Anschlußstücke,
Filtersieb

**PARTS REQUIRING
FREQUENT REPLACEMENT**

HÄUFIGER
AUSTAUSCHBARE TEILE

**Floats
Float fulcrum screws
Fulcrum screw gaskets**

Schwimmer,
Halteschraube für Schwimmer,
Dichtungen für Halteschraube

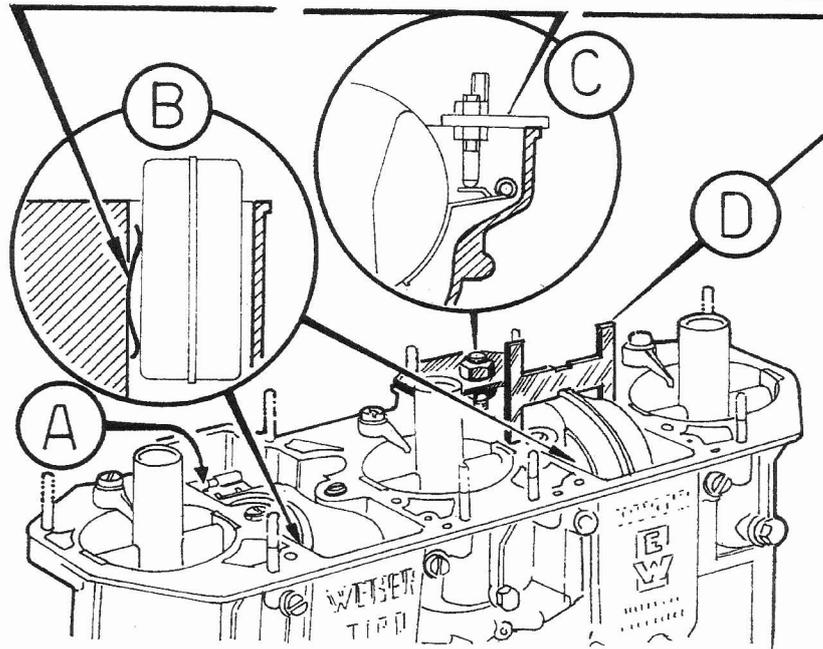
Instructions for levelling floats

Anleitung für das Einstellen des Schwimberniveaus

9620.175.1329

9620.175.1840

9620.175.2849



Check that floats slide freely in their seats

A Nachsehen, ob die Schwimmer sich in ihren Kammern frei bewegen können

Insert spring 9620.175.1329 between a float and the side of the carburetor bowl

B Die Spannfeder 9620.175.1329 zwischen einen Schwimmer und die Gehäusewand des Vergasers einführen

Insert gauge 9620.175.1840, with check tab adjusted to 18 mms., in the two studs till it touches the carburetor body surface. Lift the float until the gauge tab makes light contact with the float tab making sure that it remains in this position by pressure of the spring

C In die Bolzen die Lehre 9620.175.1840 mit Kontrollstift auf 18 mm eingestellt bis zum Anschlag auf der Oberfläche des Vergasergehäuses einführen. Den Schwimmer anheben, bis ein leichter Kontakt des Lehrenstifts mit der Schwimmerzunge erreicht wird, wobei darauf zu achten ist, daß der Schwimmer in dieser Stellung durch die Feder gehalten wird

Check that the top of the float is 12.5-13 mms. from the carburetor body surface, without gasket, by using gauge 9620.175.2849

D Mit der Lehre 9620.175.2849 nachprüfen, daß die Oberkante des Schwimmers sich innerhalb einer Spanne von 12,5 - 13 mm von der Oberfläche des Vergasergehäuses (ohne Dichtung) befindet

Repeat the operation for the other float

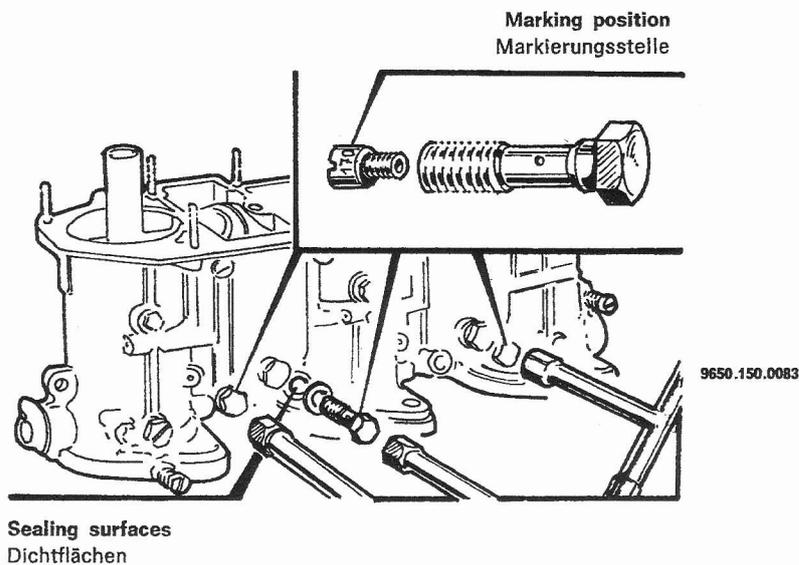
Den Vorgang beim anderen Schwimmer wiederholen

SHOULD THE FLOATS NOT BE CORRECTLY PLACED, MODIFY THE POSITION OF THE CONTACT TABS TAKING CARE THAT THEY ARE PERPENDICULAR TO THE AXIS OF THE GAUGE TAB AND SHOW NO INDENTATIONS THAT MIGHT AFFECT FREE MOVEMENT OF THE NEEDLE VALVES

FÜR DEN FALL, DASS DAS VORGESCHRIEBENE MASS NICHT ERREICHT WIRD, DIE STELLUNG DER SCHWIMMER - ZUNGEN ÄNDERN, WOBEI DARAUF ZU ACHTEN IST, DASS DIESELBEN AUF DER ACHSE DES LEHRENDORNS SENKRECHT STEHEN UND DASS DIESE KEINERLEI BESCHÄDIGUNGEN AUFWEISEN, SODASS DIE LEICHTE BEWEGUNG DER SCHWIMMERNADELVENTILE BEHINDERT WÜRDE

When levelling has been effected, remove the spring, fit gasket and cover making sure the needle valves are properly screwed down in their seats and fitted with relative gaskets

Nachdem das Niveau eingestellt wurde, die Feder herausnehmen, die Deckeldichtung einbauen und dabei sichergehen, daß die Schwimbernadelventile gut in ihren Sitzen verschraubt und mit Dichtungen ausgestattet sind



**Carefully tighten
the jets on their holders
and the latter on the carburetor
after cleaning with compressed air
and replacing seal gaskets**

Nach der Reinigung mit Preßluft
und dem Einsetzen der Dichtungen
die Düsen auf die Düsenträger
sorgfältig verschrauben
und die Düsenträger in das
Vergasergehäuse einsetzen

Main jets
Hauptdüsen

**PARTS REQUIRING
FREQUENT REPLACEMENT**
**HÄUFIGER
AUSTAUSCHBARE TEILE**

Jet-holder gaskets
Düsenträger-Dichtungen

Idling jets

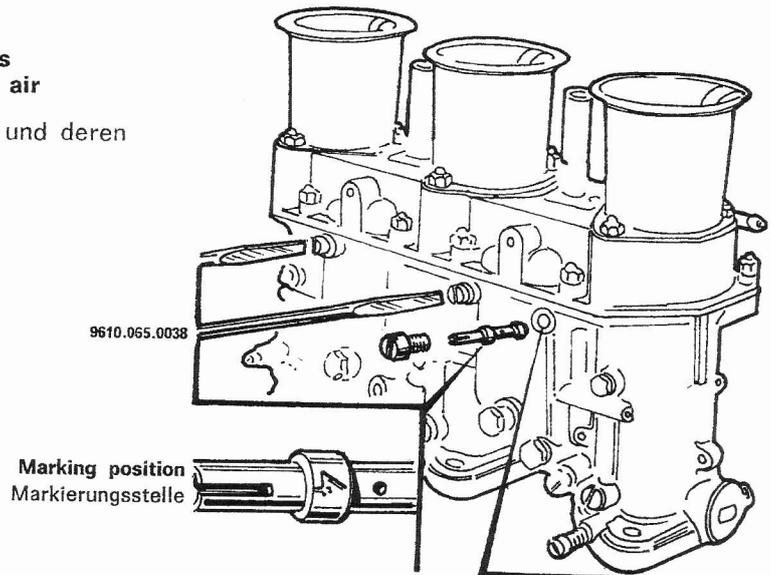
DISASSEMBLING AND ASSEMBLING

Leerlaufdüsen

AUS- UND EINBAU

Carry out cleaning of jets, jet-holders and relative ducts with compressed air

Mit Preßluft die Düsenträger, Düsen und deren Kanäle reinigen



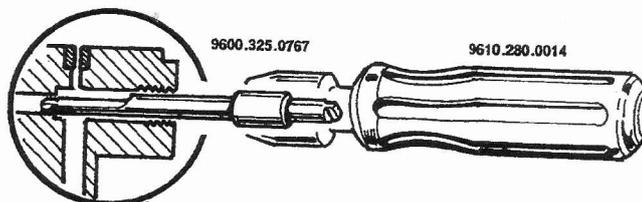
Assemble jet, jet-holder units and tighten adequately
Sorgfältig die Düsen und Düsenträger wieder einbauen und anziehen

GRINDING SEATS OF IDLING JETS

BEARBEITEN DER DICHTSITZE LEERLAUFDÜSEN

OVERHAULING OF SEATS

The operation is best carried out by hand

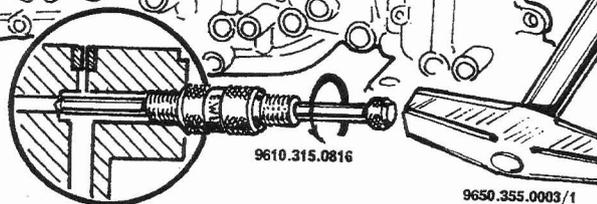


BEARBEITEN DER SITZE

Es empfiehlt sich, den Vorgang von Hand durchzuführen

SEAT RIVETING

Lightly beat the seats, rotating the central pin of the tool



VERSTEMMUNG DER SITZE

Leicht auf den Sitz schlagen, indem der Drehzapfen zentral zum Werkzeug gedreht wird

WHEN THE OPERATION IS COMPLETE, CLEAN HOUSING OF THE IDLING JETS AND THEIR PIPES WITH COMPRESSED AIR AFTER REMOVING MIXTURE ADJUSTMENT SCREWS

NACH ABGESCHLOSSENER ARBEIT DEN SITZ DER LEERLAUFDÜSEN UND IHRER KANÄLE MIT PRESSLUFT REINIGEN, WOBEI ZU BEACHTEN IST, DASS DIE GEMISCHREGULIERSCHRAUBEN ABMONTIERT SEIN MÜSSEN

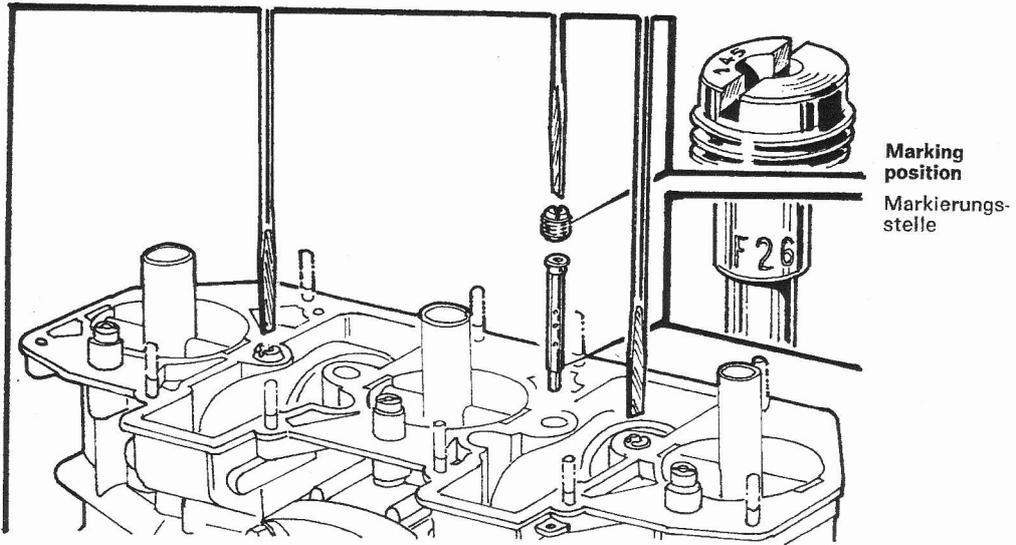
**Air corrector jets
and emulsifying tubes**

DISASSEMBLING AND ASSEMBLING

Luftkorrekturdüsen und Mischrohre

AUS- UND EINBAU

9610.065.0038



**REAMING OF EMULSIONING TUBE
HOUSING WELLS**

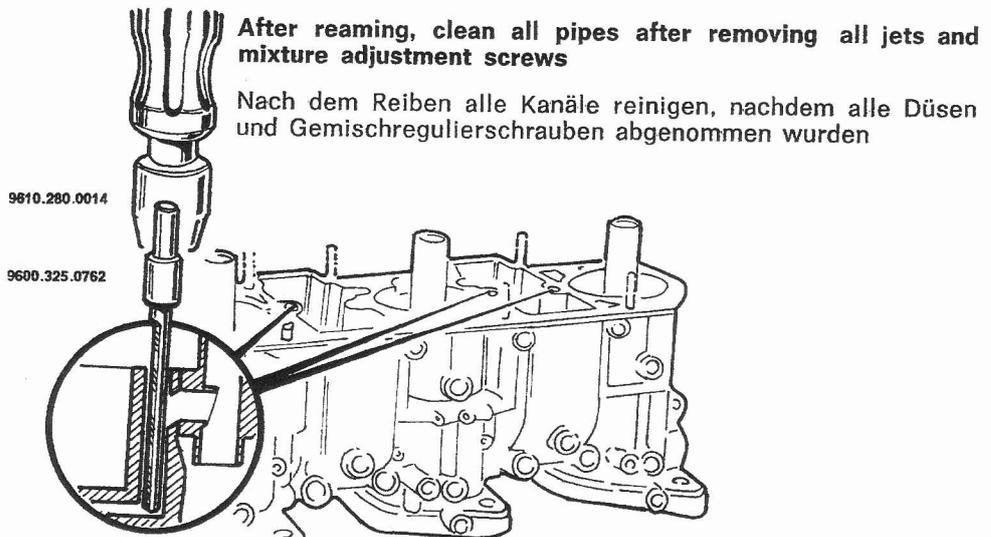
Only if impurities present in ducts

**THE OPERATION IS BEST CARRIED
OUT BY HAND**

**AUSREIBEN DER EINSATZSCHÄCHTE
FÜR DIE MISCHROHRE**

Muß nur dann ausgeführt werden, wenn sich Verunreinigungen in den Leitungen befinden

**ES IST RATSAM, DIESEN VORGANG
VON HAND AUSZUFÜHREN**



**Idling jets
Idling jet-holders**
Leerlafdüsen
Leerlaufdüsenträger

**PARTS REQUIRING
FREQUENT REPLACEMENT**

**HÄUFIGER
AUSTAUSCHBARE TEILE**

**Air corrector jets
Emulsifying tubes**

Luftkorrekturdüsen
Mischrohre

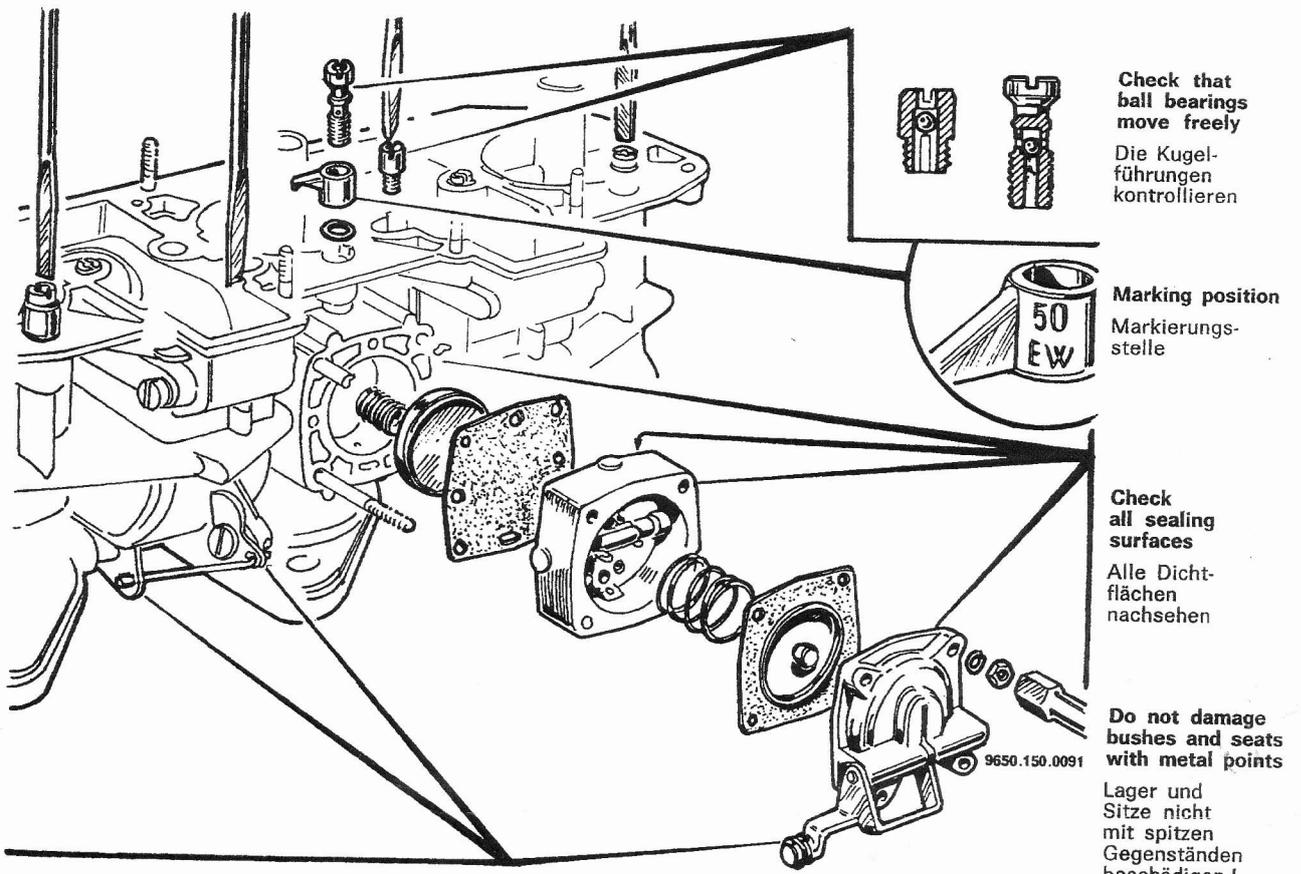
Accelerating pump

DISASSEMBLING AND ASSEMBLING

Beschleunigerpumpe

AUS- UND EINBAU

9610.065.0038



Check smooth running of roller on cam by acting on the throttle control lever
 Die Führung der Umlenkrolle auf der Nocke überprüfen, indem der Hebel auf der Führungsklappe bewegt wird

Clean with compressed air
 Mit Preßluft reinigen

WARNING

Even slight deformation of the diaphragms prejudices working. Should functioning be defective, replace diaphragms, springs and cap

ACHTUNG

Selbst leichte Verformungen der Membranen sind für deren Funktion nachteilig. Im Falle eines fehlerhaften Funktionierens Membranen, Federn und Platte ersetzen

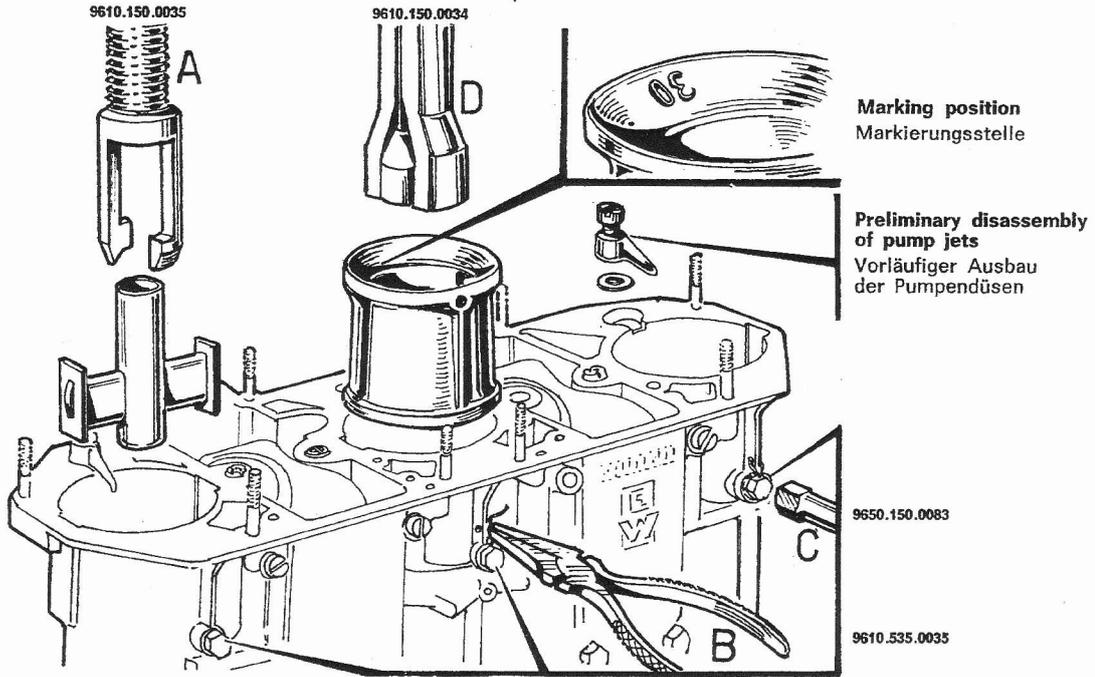
Pump jet gaskets
 Pump diaphragms
 Pump springs
 Pump cap

PARTS REQUIRING FREQUENT REPLACEMENT
 HÄUFIGER AUSTAUSCHBARE TEILE

Pumpendüsen-Dichtungen
 Pumpenmembranen
 Pumpenfedern
 Pumpenplatte

Auxiliary venturi and chokes DISASSEMBLING AND ASSEMBLING

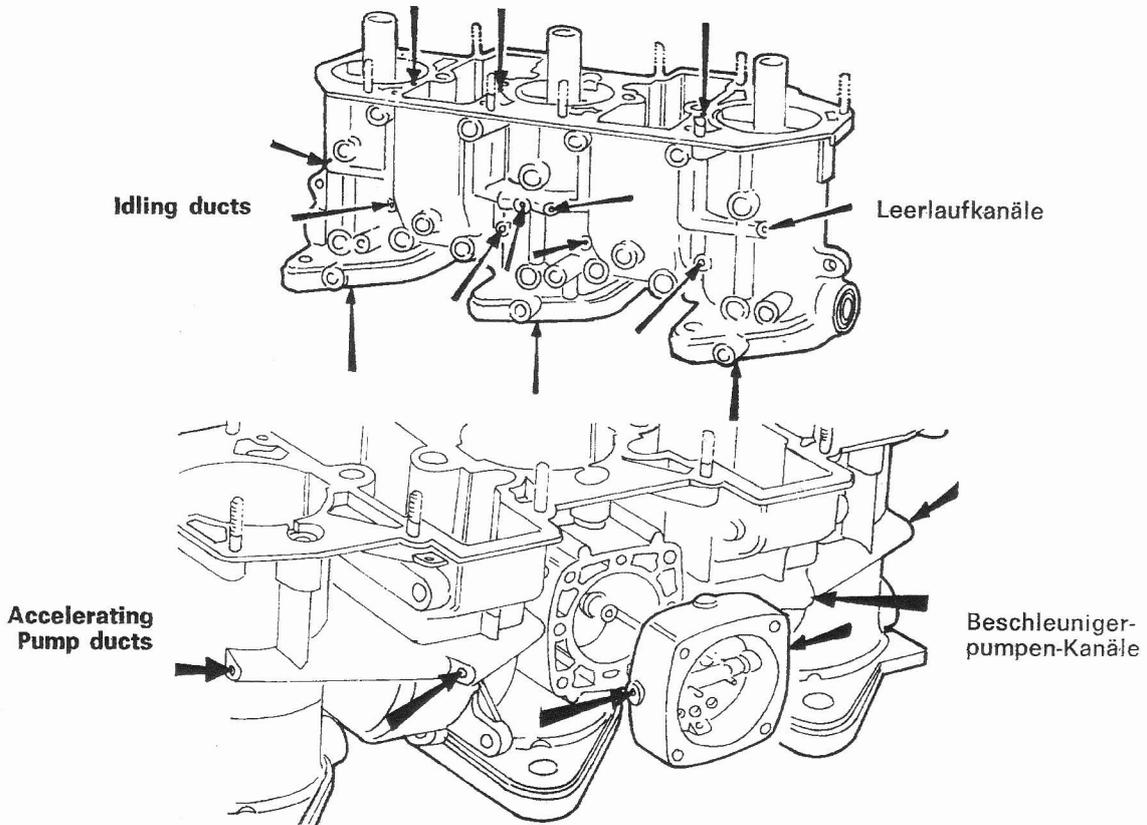
Vorzerstäuber und Lufttrichter AUS- UND EINBAU



Disassemble auxiliary venturi
with appropriate Weber tool
Remove holding ties
Remove fixing screws
Disassemble chokes with
appropriate Weber tool

A Abnahme des Vorzerstäubers mit Hilfe
des geeigneten Weber-Werkzeugs
B Die Sicherungsdrähte entfernen
C Die Befestigungsmuttern abschrauben
D Abnahme der Lufttrichter durch das
passende Weber-Werkzeug

Pipe inspection | Kanäle

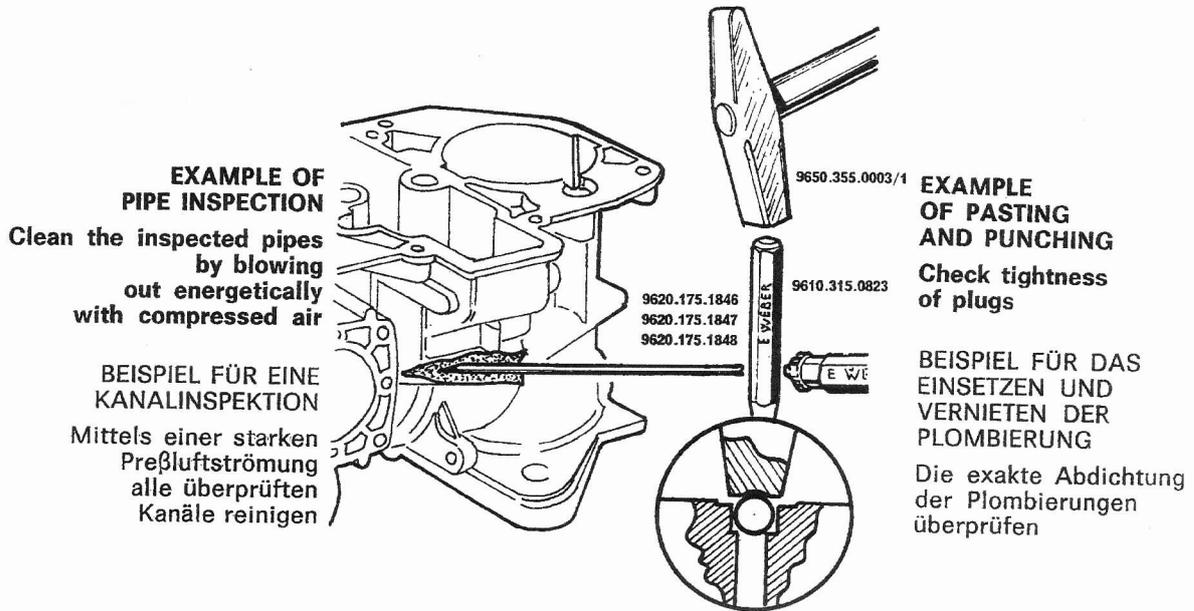


Inspection of ducts is usually effected by injecting petrol. Should the ducts under examination prove to be blocked, proceed as follows :

Die Überprüfung der Kanäle auf Durchgang erfolgt normalerweise mit Benzin. Auf folgende Weise ist bei der Inspektion von Kanälen, welche verstopft sein können, vorzugehen :

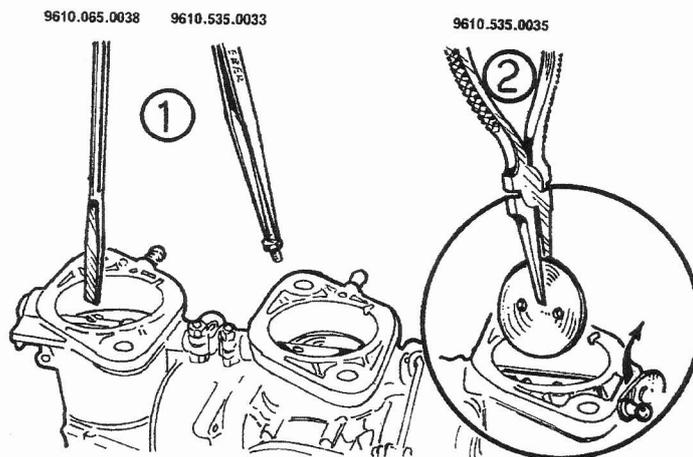
Remove lead plugs by boring
Inspect ducts by means of appropriate
Weber tools

Die Bleistopfen aus der Bohrung herausnehmen ;
die Kanäle mit Hilfe der Weber-Werkzeuge überprüfen



Throttle valves and shafts DISASSEMBLING AND ASSEMBLING

Drosselklappen und -Achsen AUS- UND EINBAU



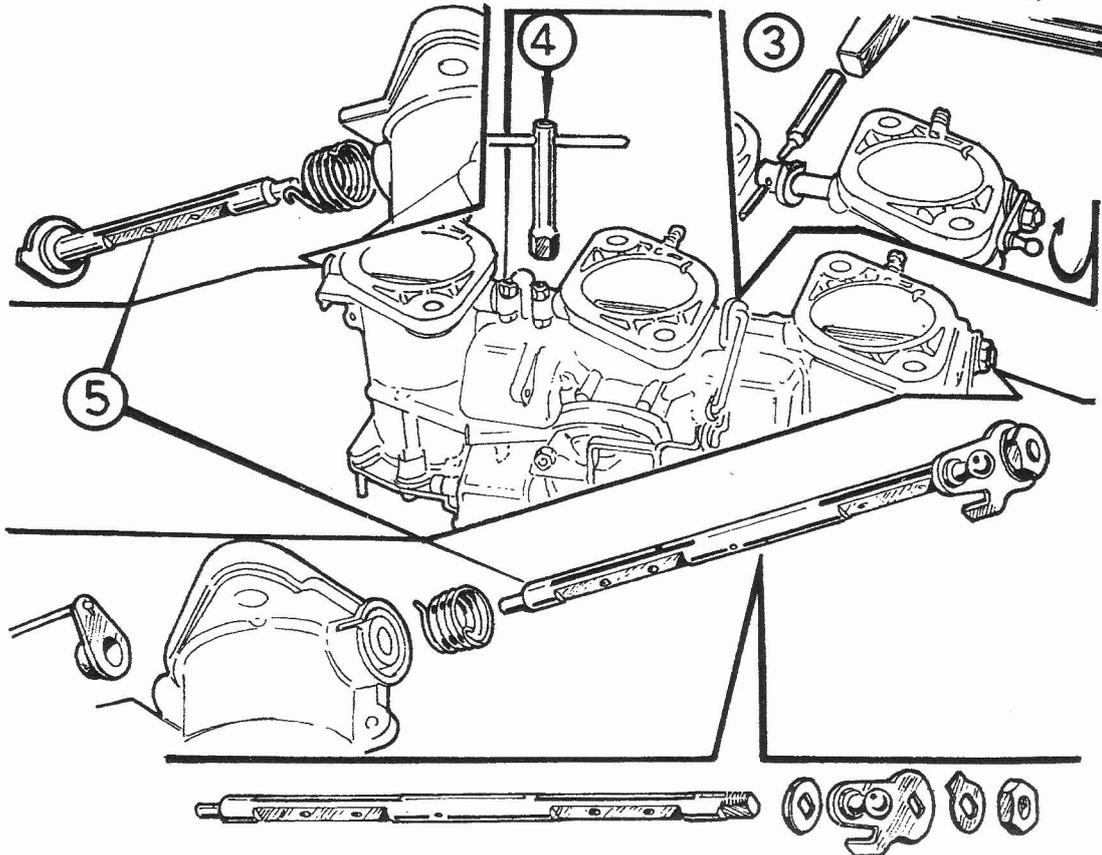
Remove throttle fixing screws ① Die Klappenbefestigungsschraube abnehmen

Withdraw throttles ② Die Klappen herausnehmen

9650.150.0091

9610.315.0958

9650.355.0003/1



Remove spring pin of
pump control lever

3 Den elastischen Stift des Pumpensteuerhebels
herausnehmen (Betätigungshebel)

Losen nuts of elastic joint
connecting shafts

4 Die Muttern der elastischen Verbindung der
Achsen herausrauben

Withdraw shaft units complete

5 Die gesamten Achsen herausnehmen

**ONLY WHEN REPLACEMENT OF PARTS
IS NECESSARY
SHOULD THE CONTROL LEVER
BE DISASSEMBLED**

NUR IM FALLE
EINES TEILEAUSTAUSCHES
DEN AUSBAU DES
BETÄTIGUNGSHEBELS VORNEHMEN

Pipe plugs
Kanalstopfen

Throttle fixing screws
Drosselklappen-
befestigungsschraube

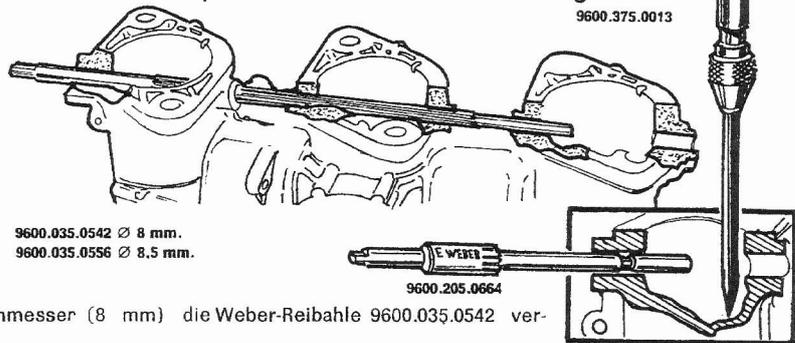
**PARTS REQUIRING
FREQUENT REPLACEMENT**

HÄUFIGER
AUSTAUSCHBARE TEILE

Shaft return springs
Elastische Achsverbindung

Reaming of shaft ducts | Reiben der Achsführungen

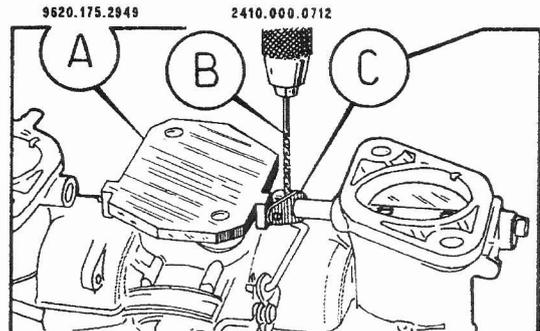
For overhauling at normal diameter (8 mms.) use Weber reamer 9600.035.0542.
When the bearings show excessive wear, it will be necessary to replace the shafts with larger ones after reaming down the duct to 8.5 mms. with Weber reamer 9600.035.0556. Remove the burrs that form during reaming of oversize shafts. Remove any scale from the inside of the carburetor ducts taking care not to ovalize them.



Für die Bearbeitung auf normalen Durchmesser (8 mm) die Weber-Reibahle 9600.035.0542 verwenden.
Bei übermäßiger Abnutzung der Träger ist es notwendig, die Achsen durch größere zu ersetzen, nachdem die Bohrung der Träger auf 8,5 mm erweitert wurde.
Die Grate, welche sich während der Bearbeitung für die größeren Achsen bilden, entfernen.
Einen eventuellen Belag, welcher im Vergaser vorhanden sein kann, entfernen, wobei darauf zu achten ist, daß die Wandung nicht beschädigt wird.

WHEN REPLACING NORMAL WITH OVERSIZE SHAFT PROCEED BY BORING THE LONGER SHAFT AS FOLLOWS :

- Fit the shaft and the pump control lever (C) after reaming the hole, to 8.5 mm. diameter, and the relative throttles.
- Insert gauge (A) on to the central flange of the carburetor as indicated in the figure.
- Fit the hole of lever (C) in the gauge dowel.
- Bore with \varnothing 2 mm. drill (B), the throttles being quite shut.
- Withdraw gauge (A) and fit lever-fixing spring pin.



BEIM AUSWECHSELN DER DROSSELKLAPPENWELLEN DURCH SOLCHE MIT ÜBERMASS IST DIE LANGE WELLE WIE NACHSTEHEND BESCHRIEBEN ZU BOHREN :

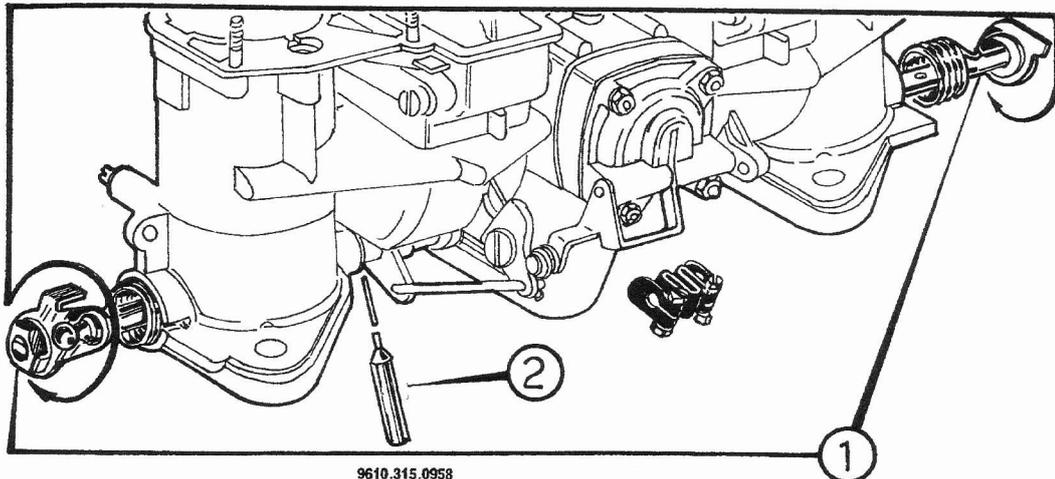
- Nach dem Aufreiben der Bohrung auf 8,5 mm Welle und Pumpenbetätigungshebel (C) sowie Drosselklappen zusammensetzen.
- Die Lehre (A) auf den mittleren Flansch des Vergasers wie in der Abbildung gezeigt, anbringen.
- Den Hebel (C) mit der Bohrung auf den Markierungsstift der Lehre stecken.
- Die Bohrung mit einem Bohrer (B) 2 mm \varnothing ausführen, wobei sich die Drosselklappen in völlig geschlossener Stellung befinden müssen.
- Die Lehre (A) abnehmen und den Spannstift für die Befestigung des Hebels einschlagen.

Assembling of shafts

By turning the shafts the springs are inserted in their seats

Wiedereinsetzen der Achsen

Bei der Drehung der Achsen schnappen die Federn in ihre Sitze ein

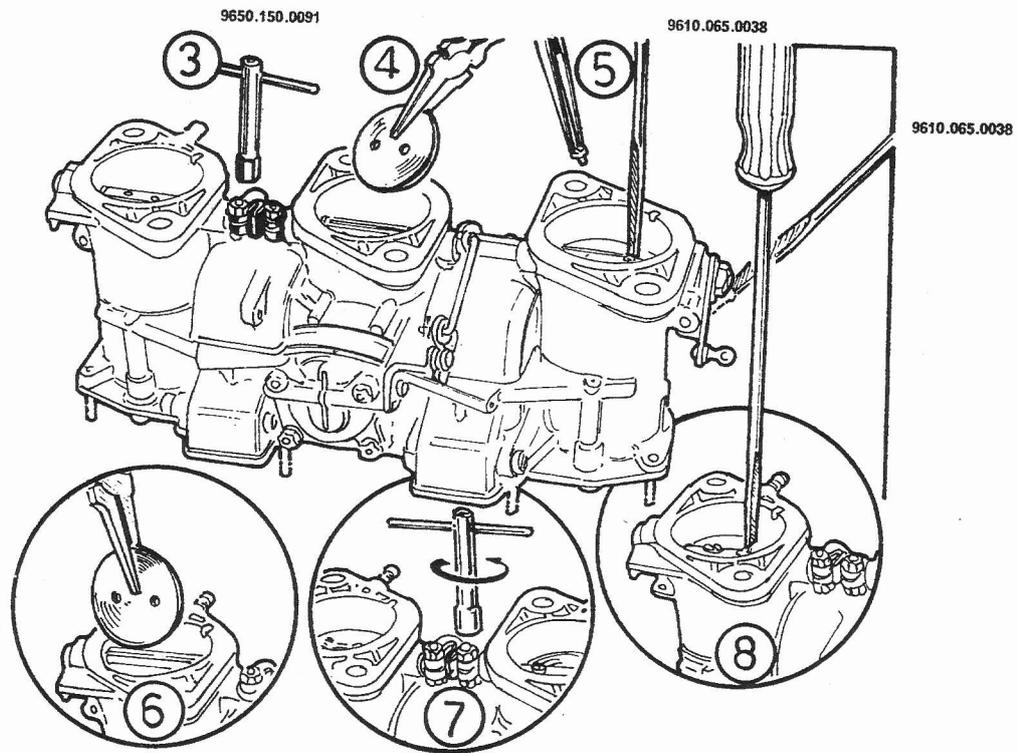


Place shaft units in their housings taking care to insert the pump control lever in the correct position, and connect the shafts by means of the elastic joint

Fix pump control lever by means of the spring pin

① Die vollständigen Achsen einbauen, wobei zu beachten ist, daß der Pumpenbetätigungshebel in seine richtige Stellung gebracht wird, dann die Achsen mit einer elastischen Verbindung verbinden

② Den Pumpenbetätigungshebel mit einem Kerbstift befestigen



Having brought the shafts to their approximate working position, provisionally tighten the nuts of the shaft-connecting elastic joint

Insert the throttle of one duct in the slot of the longer shaft, with adjustment screw loosened

Fit the screws, carefully centre the throttle and then tighten up

REPEAT THE SAME OPERATIONS FOR FITTING THE SECOND THROTTLE ON THE LONGER SHAFT

Insert the third throttle on the short shaft with the relative screws

Loosen one of the nuts of the shaft-connecting elastic joint to settle down the throttle

Tighten fixing screws definitively

Definitively block fixing nuts of the shaft-connecting elastic joint

Countersink throttle fixing screws with appropriate Weber tool, taking care not to deform the shafts

③ Nachdem die Achsen in ungefähre Arbeitsstellung gebracht worden sind, die Schrauben der Achsverbindung provisorisch anziehen

④ Die Drosselklappe in den einen Schlitz der langen Achse einführen, wobei die Anschlagsschrauben herausgedreht sind

⑤ Die Schrauben einsetzen, die Klappe zentrieren und schließlich die Schrauben anziehen

DIESELBEN ARBEITSVORGÄNGE FÜR DIE MONTAGE DER ZWEITEN Klappe AUF DER LÄNGEREN Achse WIEDERHOLEN

⑥ Die dritte Drosselklappe mit ihren Schrauben in die kurze Achse einführen

⑦ Eine der Schrauben der elastischen Achsverbindung abschrauben, um den Einsatz der Klappe zu ermöglichen

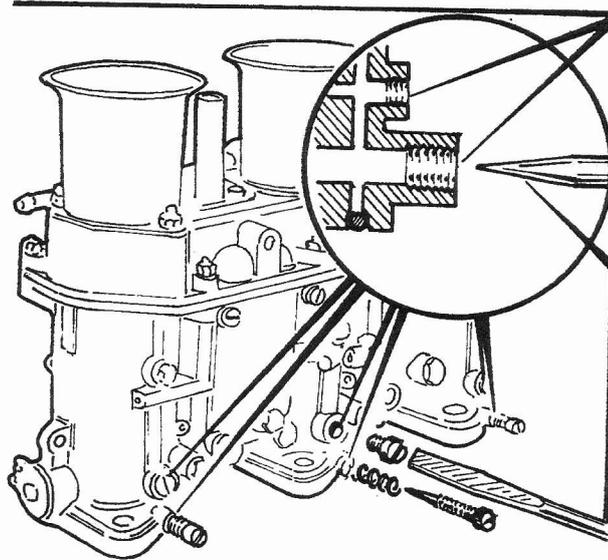
⑧ Die Befestigungsschrauben endgültig anziehen

Endgültig die Befestigungsmuttern für die elastische Achsverbindung anziehen

Die Befestigungsschrauben der Drosselklappen mit dem passenden Weber-Werkzeug verstemen, wobei darauf zu achten ist, daß die Achsen nicht verformt werden

Inspection idling mixture adjustment screws and idling progression holes

Inspektion der Gemischregulierschrauben und Bypass-Bohrungen



Inspect with compressed air, idling jets removed

Nach Abnahme der Leerlaufdüsen mit Preßluft überprüfen

Check taper efficiency

Den Konus überprüfen

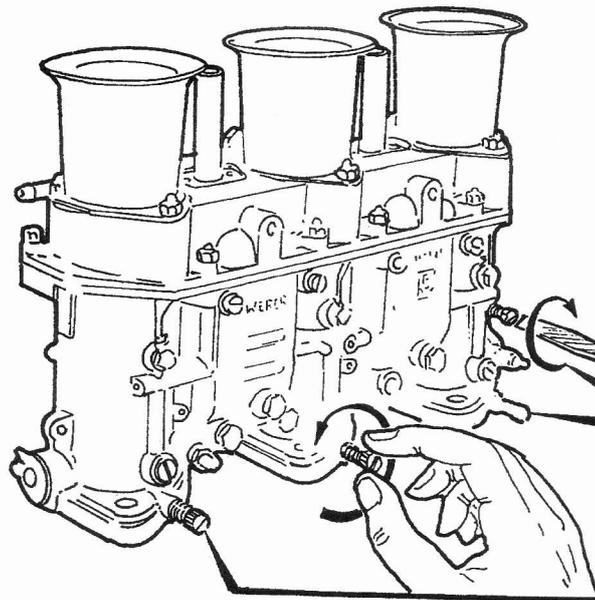
9610.065.0038

Slow running adjustment

Leerlaufregulierung

Before assembling carburetors on the engine, temporarily set the adjusting screws

Vor der Montage der Vergaser auf den Motor eine vorläufige Einstellung der Regulierschrauben vornehmen



2 turns from point of contact with lever

2 Umdrehungen ab Hebelanschlagpunkt

9610.065.0038

2 turns from the locking point
2 Umdrehungen ab Verschlussstellung

Idle mixture adjustment screws

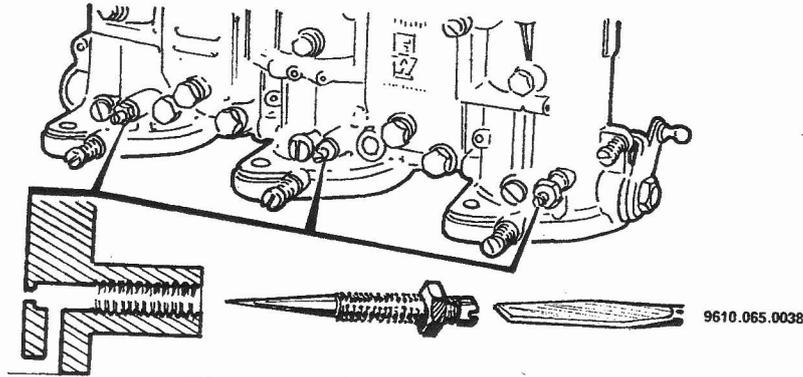
PARTS REQUIRING FREQUENT REPLACEMENT

HÄUFIGER AUSTAUSCHBARE TEILE

Gemischregulierschraube für Leerlauf

**Air compensation
inspection adjustment screws
DISASSEMBLING AND ASSEMBLING**

**Kontrolle
der Luftregulierschraube
AUS- UND EINBAU**

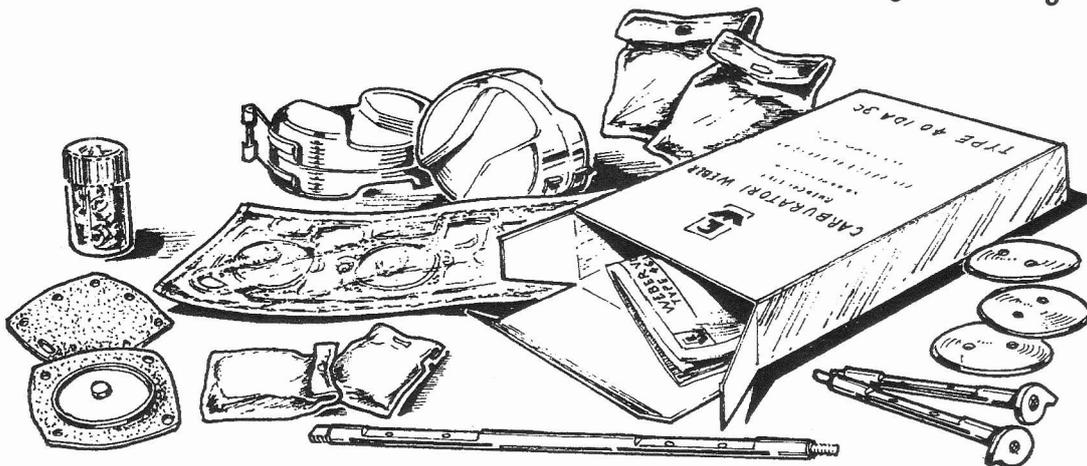


WARNING
When the inspection has been carried out, proceed to adjustment of air compensation by acting on the screws, the carburetors being mounted and the engine working. When registration is complete, lock the relative nuts with key 9650.120.001 (8-9).

ACHTUNG
Nach der Kontrolle der Einstellung des Luftausgleichs so vorgehen, daß die Schrauben bei montierten Vergasern und laufendem Motor bewegt werden. Wenn die Korrektur einmal eingestellt ist, die entsprechenden Muttern mit Hilfe des Schlüssels 9650.120.001 (8-9) anziehen.

**Spare part assortments
for overhauling carburetors**

**Ersatzteilsortiment
für die Überprüfung der Vergaser**



TUNE-UP KIT	40 IDA 3C	IM 829a	NORMALES SORTIMENT
	40 IDS 3C		
	46 IDA 3C		
GASKET KIT	40 IDA 3C	IM 830a	DICHTUNGSSATZ
	40 IDS 3C		
	46 IDA 3C		
MASTER KIT	40 IDA 3C	IM 828a	VOLLSTÄNDIGES SORTIMENT
	40 IDS 3C		
	46 IDA 3C		

N.B. - When ordering please give: type of carburetor and assortment number. Assortment boxes are supplied only complete.

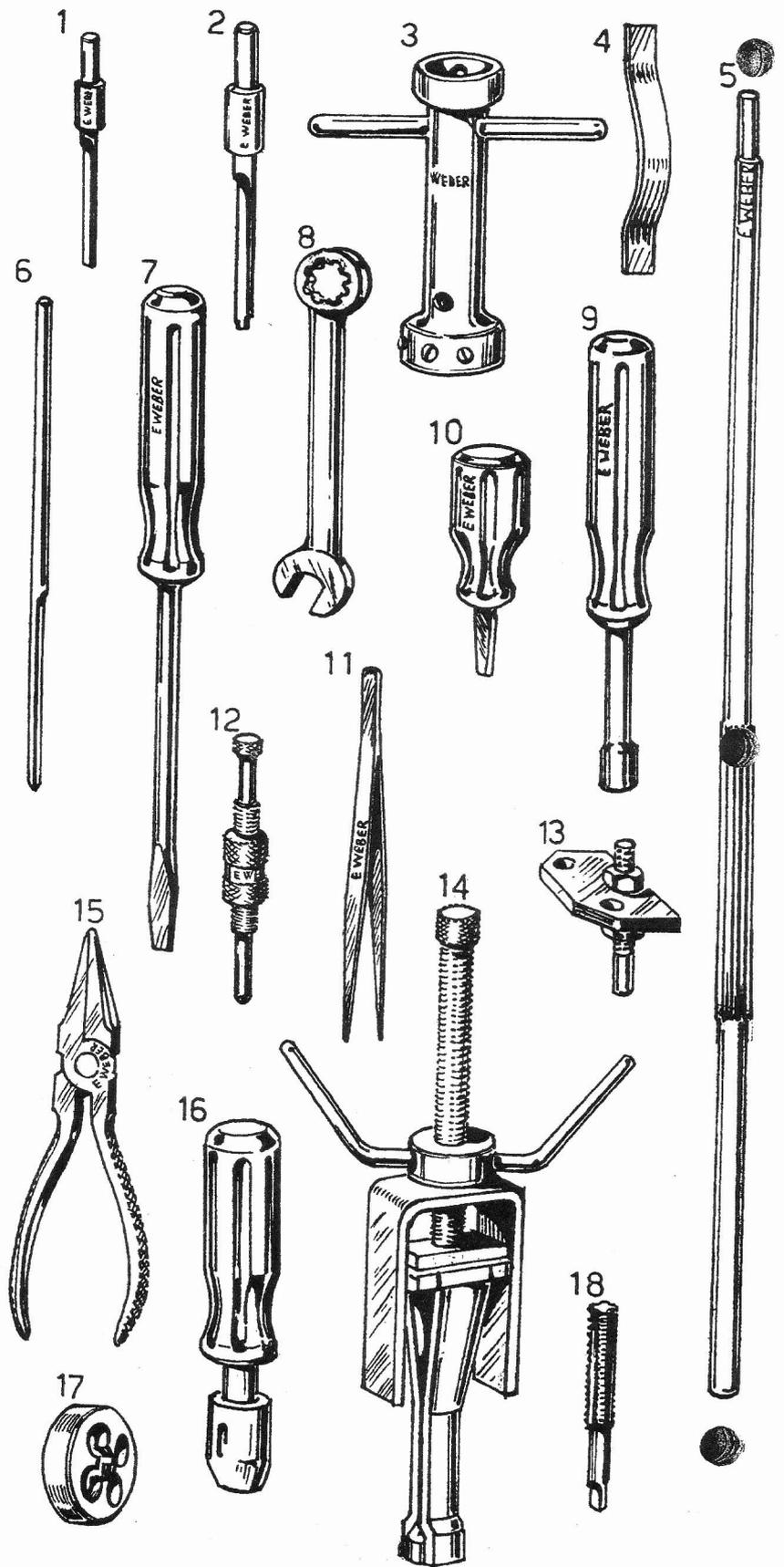
N.S.: Bei Auftragserteilung ist es notwendig, die Vergasertypen und die Kenn-Nummern des Sortiments anzugeben. Die Sortiments-Zusammenstellungen werden nur vollständig ausgeliefert.

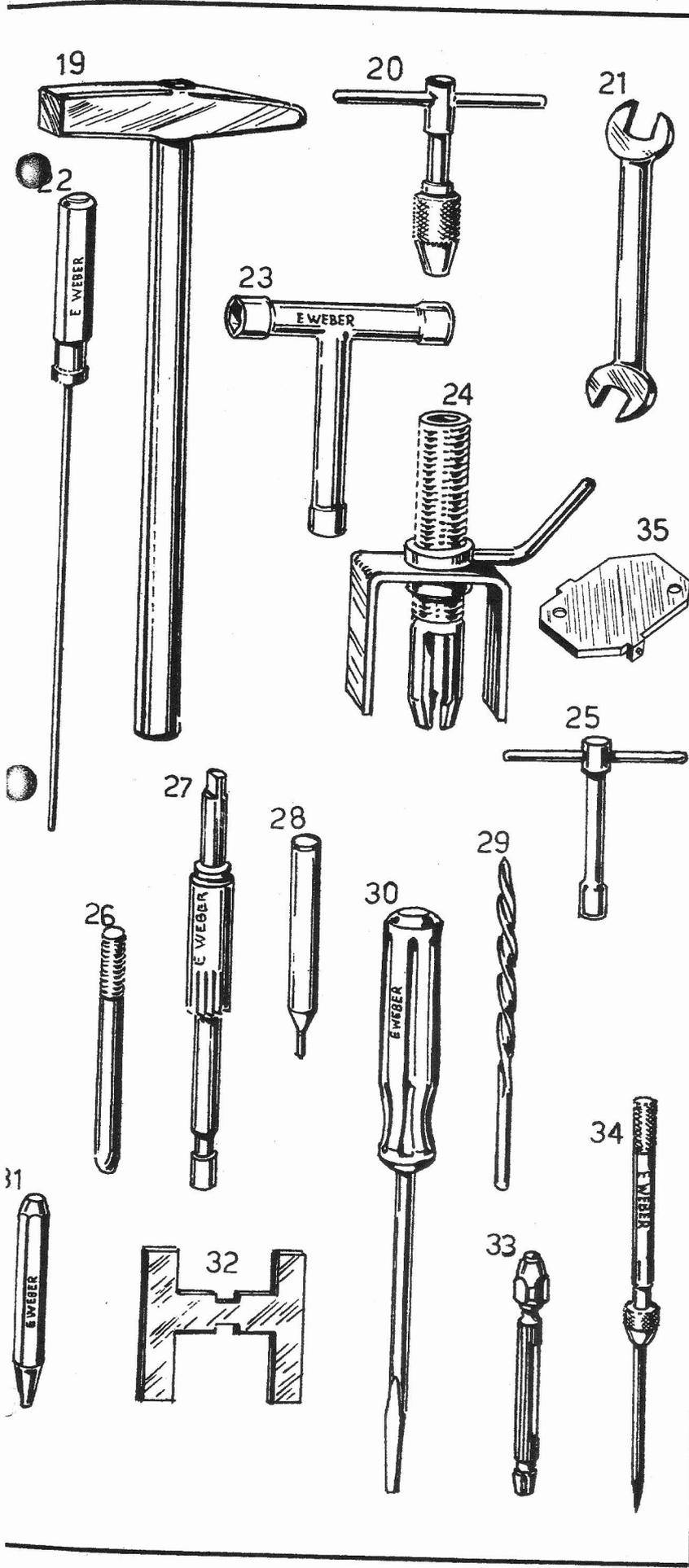
ALWAYS APPLY TO THE WEBER SALES ORGANISATION OR TECHNICAL SERVICES, OR TO THE BRANCHES OR LOCAL AGENCIES OF THE VEHICLE MANUFACTURER, TO BE FOUND IN THE MAIN CENTRES IN ITALY AND ABROAD

BITTE WENDEN SIE SICH IMMER AN DIE VERKAUFS- UND KUNDEN-DIENSTORGANISATION DER FIRMA WEBER ODER AUCH AN DIE ZWEIGSTELLEN UND VERTRETUNGEN DER AUTOMOBILFIRMEN, WELCHE IN DEN HAUPTSTÄDTEN ITALIENS UND DES AUSLANDES ZU FINDEN SIND

- 1 Flat drill for overhauling idling jet ducts 9600.325.0767
Reibahle (Kanonenbohrer) für das Bohren der Leerlaufdüsenführungen
- 2 Flat drill for overhauling tube housing ducts 9600.325.0762
Reibahle zum Bohren der Rohrführungen
- 3 Tube diestock \varnothing 20-25 mms. 9610.360.0075
Rohrförmiges Windeisen, 20-25 \varnothing
- Tube diestock \varnothing 30-38 mms. 9610.360.0076
Rohrförmiges Windeisen, 30-38 \varnothing
- 4 Locking spring 9620.175.1329
Anschlagfeder
- 5 8 mm. reamer for ducts housing standard main spin 9600.035.0542
Reibahle, 8 mm \varnothing für Verlängerungsführungen von normalen Achsen
- 8,5 mm. reamer for oversize ducts 9600.035.0556
Reibahle, 8,5 mm \varnothing , für Verlängerungsführungen von grösseren Achsen
- 6 Punch to countersink screws 9610.315.0833
Ahle für Schraubenverstemmung
- 7 Large screwdriver 9610.065.0039
Grosser Schraubenzieher
- 8 16 mm. Spanner 9650.120.0030
Gabelringschlüssel, 16 mm \varnothing
- 9 8 mm. box spanner 9650.150.0092
Hohlschlüssel, 8 mm. \varnothing
- 14-15 mm. box spanner 9650.150.0084
Hohlschlüssel, 14-15 mm \varnothing
- 10 Small screwdriver 9610.065.0042
Kleiner Schraubenzieher
- 11 Tweezers 9610.535.0033
Pinzette
- 12 Punch for idling jet seats 9610.315.0816
Reibahle für Leerlaufdüsenstz
- 13 Float levelling gauge 9620.175.1840
Kontroll-Lehre für Schwimmerniveau
- 14 Extractor for chokes. 9610.150.0034
Luft trichter-Abziehgerät
- 15 Flat pliers 9610.535.0035
Flachzange
- 16 Grip for twist drill chuck 9610.280.0014
Handbohrfutter
- 17 Screw die \varnothing 4 x 0.7 mm. 2116.021.0712
Schneideisen, M 4 x 0,7
- Screw die \varnothing 5 x 0.8 mm. 2116.029.0712
Schneideisen, M 5 x 0,8
- Screw die \varnothing 6 x 1 mm. 2116.036.0712
Schneideisen, M 6 x 1
- Screw die \varnothing 7 x 1 mm. 2116.041.0712
Schneideisen, M 7 x 1
- Screw die \varnothing 8 x 1 mm. 2116.047.0712
Schneideisen, M 8 x 1
- 18 Screw tap III \varnothing 4 x 0.7 2200.063.0808
Gewindebohrer, III M 4 x 0,7
- Screw tap III \varnothing 5 x 0.8 2200.087.0808
Gewindebohrer, III M 5 x 0,8
- Screw tap III \varnothing 6 x 1 2200.108.0808
Gewindebohrer, III M 6 x 1
- Screw tap III \varnothing 7 x 1 2200.123.0808
Gewindebohrer, III M 7 x 1
- Screw tap III \varnothing 8 x 1 2200.141.0808
Gewindebohrer, III M 8 x 1

WEBER TOOLS FOR OVERHAULING CARBURETORS WEBER-WERKZEUGE FÜR DIE ÜBERPRÜFUNG DER VERGASER





- 19 Hammer (100 gms.) 9650.355.0003/1
Hammer, 100 g
- 20 Tap wrench from 4 to 10 mm. 9610.200.0013
Windeisen, 4 - 10 mm
Tap wrench from 10 to 14 mm. 9610.200.0014
Windeisen, 10 - 14 mm
- 21 8-9 mm Spanner 9650.120.0001
Gabelschlüssel, 8 - 9 mm
16-17 mm Spanner
Gabelschlüssel, 16 - 17 mm
- 22 1 mm Gauge for pipe inspection 9620.175.1846
Lehre für Kanalkontrolle,
1 mm \varnothing
1.5 mm Gauge for pipe inspection 9620.175.1847
Lehre für Kanalkontrolle,
1,5 mm \varnothing
2 mm Gauge for pipe inspection 9620.175.1848
Lehre für Kanalkontrolle,
2 mm \varnothing
- 23 T-wrench 9650.150.0083
T-Schlüssel
- 24 Extractor for auxiliary venturi 9610.150.0035
Abzugsvorrichtung für
Vorzerstäuber
- 25 7 mm box spanner 9650.150.0091
Steckschlüssel, 7 mm \varnothing
- 26 Guide for spot-facing spindle housing 9600.205.0664/1/3
hubs (8.5 mm diam.)
Führung für Stirnfräser
für Achseinsätze 8,5 mm \varnothing
- 27 Cutter with guide for spot-facing 9600.205.0664
spindle housing hubs (8 mm diam.)
Stirnfräser für Achsführung
von 8 mm \varnothing
- 28 Punch for withdrawing spring pin 9610.315.0958
Durchschlag für das Austreiben
des Kerbstifts
- 29 Set of helicoidal twist drills from 2410.000.0712
0.40 to 2.35 mms.
Bohrersatz, 0,40 bis 2,35 mm
- 30 Medium-sized screwdriver 9610.065.0038
Mittlerer Schraubenzieher
- 31 Punch for plugs 9610.315.0823
Werkzeug für das Nieten der
Bleiplättchen
- 32 Float level check gauge 9620.175.2849
Kontroll - Lehre für das
Schwimmerniveau
- 33 Chuck for twist drills from 0 to 9610.280.0006/1
1.5 mms.
Handbohrfutter, 0 bis 1,5 mm
Chuck for twist drills from 1 to 9610.280.0006/2
3 mms.
Handbohrfutter, 1 bis 3 mm
- 34 Triangular scraper 9600.375.0013
Dreikantschaber
- 35 Gauge for boring oversize shaft 9620.175.2949
Lehre für Bohrung der
Drosselklappe

